

13.12.2010 - 08:06 Uhr

EANS-Adhoc: Lenzing AG / Lenzing stellt Weichen für weiteren dynamischen Ausbau der Faserkapazitäten

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Unternehmen

13.12.2010

Die Lenzing Gruppe, ein Weltmarktführer bei Man-made Cellulosefasern, stellt die Weichen für einen weiteren dynamischen Ausbau der Faserproduktionskapazitäten. Ein jüngst beschlossenes Ausbauprogramm sieht den Bau der ersten TENCEL®-Großanlage am Standort Lenzing/Oberösterreich, die Errichtung einer fünften Produktionslinie für die Produktion von Viscosefasern bei der indonesischen Tochter PT. South Pacific Viscose (SPV) sowie weitere Kapazitätssteigerungen vor. Dieses neue, zusätzlich zu den bereits laufenden Ausbauvorhaben beschlossene Investitionsprogramm, soll die jährliche Faserkapazität der Gruppe von aktuell knapp 700.000 Tonnen um rund 25% anheben. Dies würde einen wesentlichen Meilenstein zur Erreichung des strategischen Zieles bedeuten, bis 2014 eine Million Tonnen Fasern produzieren zu können. Das Investitionsvolumen für diese neuen Projekte liegt bei insgesamt rund 285 Mio. EUR.

"Wir folgen mit diesem Ausbauprogramm der dynamischen Nachfrage nach Man-made Cellulosefasern und wollen dadurch unsere führende Weltmarktstellung weiter absichern", begründet Lenzing Vorstandsvorsitzender Dr. Peter Untersperger die jüngsten Entscheidungen. "Die strukturellen Veränderungen am globalen Textilfasermarkt, gekennzeichnet von einem tendenziell steigenden Baumwollpreisniveau und immer größeren Volatilitäten der Baumwollmengen, sowie der steigenden Nachfrage von Man-made Cellulosefasern im Bereich Nonwovens, lassen auch in den kommenden Jahren eine starke Nachfrage nach Lenzing Fasern erwarten. Mit dem Kapazitätsausbau wollen wir auch unsere führende Kosten- und Marktposition in der Industrie weiter absichern."

Erste TENCEL®-Anlage für den Standort Lenzing/Oberösterreich Für den Standort Lenzing/Oberösterreich ist die Entscheidung zur Errichtung der ersten TENCEL®-Produktionsanlage an diesem Standort ein Meilenstein. Die Investitionskosten liegen bei rund 130 Mio. EUR, die Anlage soll eine Jahreskapazität von rund 60.000 Tonnen aufweisen. Sie wird die erste rückwärtsintegrierte TENCEL®-Anlage der Welt sein, da sie direkt mit Zellstoff aus der voll integrierten Lenzing Zellstofffabrik versorgt werden kann. Die Behördenverfahren zur Genehmigung der Großanlage sollen demnächst anlaufen. Die hochwertige Spezialfaser TENCEL® wird sowohl im Textil- als auch im Nonwovens-Bereich eingesetzt. Lenzing ist weltweit der einzige industrielle TENCEL®-Produzent.

Das neue Investitionsprogramm sieht zusätzlich noch den Ausbau des TENCEL®-Standortes Mobile/Alabama (USA) vor. Die Investitionskosten dafür liegen bei knapp 30 Mio. USD, die Jahreskapazität des Standortes soll damit auf rund 50.000 Tonnen steigen. Dabei wird eine noch vom früheren Eigentümer stillgelegte Produktionsstraße in Mobile modernisiert und aufgerüstet, um der starken Nachfrage nach TENCEL®-Fasern im Nonwovens-Bereich (Wischtücher, Baby-Artikel) in Nord- und Südamerika gerecht zu werden.

Fünfte Linie SPV, Ausbau Nanjing Infolge der starken Nachfrage nach Lenzing-Viscosefasern in Asien werden die Standorte Purwakarta/Indonesien (SPV) und Nanjing/China ausgebaut. Bei SPV wird mit einem Investitionsaufwand von rund 130 Mio. USD eine fünfte

Produktionslinie errichtet. Sie wird als "Jumbo Line" für eine Jahreskapazität von 80.000 Tonnen ausgelegt sein, wodurch die Gesamtkapazität bei SPV ab 2013 bei beachtlichen 325.000 Tonnen liegen soll. Die zusätzlichen Mengen sollen vor allem im stark wachsenden indonesischen Inlandsmarkt abgesetzt werden.

Bei Lenzing Nanjing (China) ist derzeit die zweite Linie in Bau, mit der die Kapazität auf rund 140.000 Tonnen bis Jahresmitte 2011 nahezu verdoppelt werden soll. Nun wurde beschlossen, sofort nach Inbetriebnahme durch ein weiteres Investitionsprojekt im Volumen von rund 18 Mio. USD die Kapazität dieser Linie auf 160.000 Tonnen p.a. zu erhöhen. Es wird erwartet, dass diese zusätzlichen Mengen ab 2012 zur Verfügung stehen werden.

Am Standort Lenzing erfolgt zudem der Ausbau der Produktionskapazitäten für Nonwovens-Spezialfasern. Dabei wird eine bestehende Line um rund 17 Mio. EUR aufgerüstet. Diese Expansion erfolgt aufgrund der starken Nachfrage nach Lenzing-Nonwovensfasern. Dieses Projekt soll Mitte 2012 abgeschlossen sein.

Rückfragehinweis:

Lenzing AG
Mag. Angelika Guldt
Tel.: +43 (0) 7672-701-2713
Fax: +43 (0) 07672-918-2713
mailto:a.guldt@lenzing.com

Branche: Chemie
ISIN: AT0000644505
WKN: 852927
Index: WBI
Börsen: Berlin / Freiverkehr
Wien / Amtlicher Handel

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003829/100615870> abgerufen werden.